

Fachbereich Erziehungshilfe informiert

Rundschreiben Nr. 06
vom 11.03.2021

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit übersenden wir Ihnen das Rundschreiben mit den neusten Informationen aus dem Fachbereich Erziehungshilfe.

Viel Spaß beim Durchschauen und eine schöne Woche wünschen Ihnen

Dominik Baier, Wibke Behlau und Christoph Gruber

Themenübersicht

1. Corona-Pandemie – aktuelle Entwicklungen: Zugang zu Impfungen und Schnelltests
2. In eigener Sache: Verhandlungen zur Refinanzierung der Vergütung und Studiengebühren von Dual Studierenden / Dual Auszubildenden in (teil-)stationären Einrichtungen nach dem Nds. Landesrahmenvertrag
3. Mitgliederbefragung
4. Termine und Ansprechpartner

I. Corona: aktuelle Entwicklungen: Zugang zu Impfungen und Zugang zu Schnelltests

a. Impfverordnung und Priorisierungsgruppen

Die letzte Anpassung der Impfverordnung sieht vor, Mitarbeiter*innen der Kindertagesbetreuung, Kindertagespflege und der Grundschulen in der Prioritätsstufe 2 zu verorten. Die Einordnung von "Personen, die in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (...) tätig sind" verbleiben entsprechend der Bundesverordnung in Prioritätsstufe 3.

Die genaue Ausgestaltung der Ausführungen der Impfverordnung unterliegt der Hoheit der Bundesländer. Wie eng oder wie weit die Formulierung "Personen, die in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe ... tätig sind" zu fassen ist, wird sich über die Länderausführungen definieren (ambulant und stationär, nur stationär, alle tätigen Personen also inklusive Hauswirtschaft, Freiwillige, Verwaltung etc.) – ebenso wie eine etwaige Einstufung der Mitarbeitenden in der Kinder- und Jugendhilfe in eine höhere Priorisierungsgruppe.

Nach wie vor gibt es hierbei leider in Niedersachsen im Gegensatz zu anderen Bundesländern keine darüber hinausgehenden Regelungen, die eine höhere Priorisierung der Mitarbeiter*innen in der Kinder- und Jugendhilfe vorsehen. Ein entsprechendes Gespräch mit Ministerin Dr. Reimann, welches für die vergangene Woche u.a zu diesem Thema geplant war, wurde vor dem Hintergrund des Rücktritts von Frau Dr. Reimann abgesagt. Wir bemühen uns mit Hochdruck die Themen nunmehr mit der neuen Sozialministerin Frau Behrens so bald wie möglich zu besprechen.

b. Schnelltests

Auch an dieser Stelle gibt es leider nach wie vor keinerlei Bewegung durch das Niedersächsische Sozialministerium oder eine entsprechende Landesvereinbarung. Im Gegensatz zu anderen Arbeitsfeldern wie Pflege, Behindertenhilfe oder auch den Kindertagesstätten gibt es somit aktuell keinerlei Vereinbarung zur Refinanzierung freiwilliger, verdachtsunabhängiger Schnelltests.

Allen Mitarbeiter*innen stehen natürlich ebenso wie allen Bürger*innen die zugesagten kostenfreien Schnelltests u.a. in Apotheken zur Verfügung. Die Umsetzung ist hierbei aktuell schleppend und regional sehr unterschiedlich. Einen Überblick gibt es dazu im heutigen Bericht des ndr:

https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/osnabrueck_emsland/Schnelltest-Strategie-laeuft-in-Niedersachsen-nur-langsam-an,corona7092.html

In den kommenden Tagen ist hierbei sicherlich mit einem immer weitergehenden und flächendeckenden Angebot zu rechnen.

2. In eigener Sache:

Information über den Verhandlungsstand zur Refinanzierung der Vergütung und Studiengebühren von Dual Studierenden / Dual Auszubildenden in (teil-)stationären Einrichtungen nach dem Nds. Landesrahmenvertrag

Im letzten Rundschreiben informierten wir zum aktuellen Verhandlungsstand und die erfreulichen Entwicklungen in der Arbeitsgruppe, um Sie transparent über die laufenden Prozesse auf dem aktuellen Stand zu halten.

In den Informationen wurde auch dargestellt, dass es sich um einen Zwischenstand handelt, der als Empfehlung des Beirats zum Landesrahmenvertrag in der Mai-Sitzung verabschiedet werden soll.

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie mit diesen Informationen noch nicht auf ihre zuständigen Jugendämter zuzugehen, da die aktuellen Ergebnisse noch vorbehaltlich der abschließenden Zustimmung des Beirats zum Landesrahmenvertrag sind.

3. Mitgliederbefragung 2021

Unsere alle vier Jahre stattfindende Mitgliederbefragung wurde am 01.03.2021 gestartet. Alle Mitglieder haben online einen Link zum Fragebogen zugesandt bekommen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich die Zeit für eine Beantwortung der Fragen nehmen würden und freuen uns auf Ihr Feedback zu unserer Arbeit: Wo haben wir Sie begeistert, wo sehen Sie Verbesserungspotential, welche Wünsche haben Sie?

Viele Fragen richten sich auch auf die Angebote der jeweiligen Fachbereiche, sodass natürlich auch für uns an dieser Stelle ihr Feedback eine wichtige Rolle einnimmt.

Zu den Rahmenbedingungen:

Pro Mitgliedsorganisation wurde ein Link zur Umfrage versendet. Der Fragebogen soll aus Sicht Ihrer Organisation beantwortet werden. Gerne können Sie den Link zur Befragung an Kolleg*innen weitergeben. Es besteht auch die Möglichkeit, die Beantwortung des Fragebogens zu unterbrechen und über den per E-Mail übersandten Zugangslink erneut aufzurufen und fortzusetzen. Bitte beachten Sie, dass die Befragung am Ende abgeschlossen werden muss, damit die Daten an den Dienstleister zur Auswertung übersandt werden können. Die Befragung wird anonymisiert ausgewertet – mehr dazu und zur Einhaltung des Datenschutzes entnehmen Sie bitte auch der Mail mit dem Einladungslink.

4. Termine und Ansprechpartner*innen im Fachbereich

Folgende Termine sind für den Fachbereich geplant

- 25.03.2021 Online: Fachbereichsversammlung Fachbereich Erziehungshilfe



Nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf!

Fachbereich Erziehungshilfe: Dominik Baier und Wibke Behlau

Referent Entgeltverhandlungen SGB VIII: Christoph Gruber

Tel. 0511-52486 - 397 (Baier) / -371 (Behlau) / - 323 (Gruber)

dominik.baier@paritaetischer.de , wibke.behlau@paritaetischer.de , christoph.gruber@paritaetischer.de